

# Bösartig

Ein Tumor ist bösartig, wenn er in fremdes Gewebe eindringen kann und nicht auf seine ursprüngliche Stelle beschränkt bleibt. Bösartige Tumoren können sich in nahegelegenes Gewebe ausbreiten (metastasieren) oder über den Blutstrom in andere von der ursprünglichen Stelle recht weit entfernte Körperteile gelangen. Neue Tumoren können dann an diesen neuen Stellen entstehen. Gutartige Tumoren sind nicht kanzerös: Ihre Zellen breiten sich nicht in andere Körperteile aus.